

Deutsches

Berlin NW7, den 5 Juli 1939.

24

Nr. 841 / 39

An

die Generalstaatskasse

in Berlin C 2.Auszahlungsanordnung.

In dem Haushaltsplan des Deutschen Historischen Instituts Rom in Rom ist für das Rechnungsjahr 1939 vom 1. April 1939 ab ein voll beschäftigter Angestellter- wissenschaftlicher Dienst- Vergütungsgruppe III- T O A- vorgesehen.

Für diese Angestelltenstelle ist mit Genehmigung des Herrn Reichministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 1. April 1939 bis 30. September 1939 der bisher beim Deutschen Historischen Institut Rom in Rom tätige wissenschaftliche Mitarbeiter Dr. Joachim Birkner vorgesehen.

Die zuständige Vergütung beträgt nach der anliegenden Berechnung nach der T O A, Vergütungsgruppe III, nach Kürzung und Währungsabzug für den Monat =

347,91 RM

hiervon ab Lohnsteuer nach lfd. Nr. 21 der Lohnsteuer-
tabelle, Steuergruppe I =

48,36 RM

bleiben = 299,55 RM

Hierzu kommt eine Kürzungs- und lohnsteuerfreie

Auslandszulage in Höhe von =

80,-- RM

sodaß auszusahlen sind =

379,55 RM

wörtlich: Dreihundertundneunundsiebzig Reichsmark 55 Rpf.

Die Preussische Generalstaatskasse wird hiermit angewiesen, an den Angestellten Dr. Joachim B i r k n e r beim Deutschen Historischen Institut Rom in R o m a (6) für die Zeit vom 1. April 1939 bis 30. Juni 1939 = 3 Monate je Monat 427,91 RM =

1283,73 RM

wörtlich: Eintausendundzweihundertunddreiundachtzig Reichsmark 73 Rpf
alsbald und vom 1. Juli 1939 bis 30. September 1939 jeden Monat 427,91

RM wörtlich: Vierhundertundsiebenundzwanzig Reichsmark laufend auszu-
zahlen. Hiervon ab Lohnsteuer monatlich =

48,36 RM

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 2 = 6 Monate je 80,-- RM 480,-- RM

Kapitel 149 Titel 4, la = 6 Monate je

347,91 RM zusammen =

2087,46 RM

Insgesamt = 2567,46 RM

wörtlich: Zweitausendundfünfhundertundsiebenundschhzig RM 46 RM.

Sachlich richtig. Der Direktor.

Festgestellt:

v. Genehmigung liegt
h.

Im Auftrage,

Regierungsdirektor a.D.

3.10.39

M

Joachim Birkner